Liebe Natur- und Gartenfans,

anknüpfend an die beiden erfolgreichen Vorgarten-Wettbewerbe aus den vergangenen Jahren möchten wir weiterhin Anreize zur Bekämpfung des Klimawandels sowie zur Förderung der Artenvielfalt schaffen und Ideen zur Vorgartengestaltung bieten. Vor diesem Hintergrund lade ich Sie erneut herzlich ein, sich am Vorgarten-Wettbewerb des Landkreises zu beteiligen und freue mich über Ihre rege Teilnahme!

Der Wettbewerb richtet sich an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und damit an Sie alle, aber auch an alle Vereine, Einrichtungen sowie Unternehmen und Gemeinden aus dem Landkreis. Wir möchten künftig auch unsere kleinen Gärtnerinnen und Gärtner für die Wettbewerbsthemen sensibilisieren und haben daher für dieses Jahr erstmals eine kindgerechte Kategorie eingeführt. Danach sind zusätzlich alle Einrichtungen wie zum Beispiel Kindertageseinrichtungen, Schulen oder Vereine teilnahmeberechtigt, die durch die aktive Beteiligung von Kindern gemeinschaftlich ein Gartenprojekt begleiten und pflegen. Zudem können sich wie auch im Vorjahr alle bewerben, die ihren Schottergarten entsiegeln, den Vorgarten oder Balkon, das Dach oder die Fassade ökologisch wertvoll und möglichst naturnah gestalten.

Seien Sie dabei und freuen Sie sich über wiederum attraktive Preise, Ihre persönliche grüne Oase und noch mehr Umwelt- und Artenschutz bei Ihnen zu Hause und in unserem Landkreis.

Herzliche Grüße und vielen Dank für Ihr wertvolles Engagement, mit dem Sie uns zugleich auf unserem Weg zum "Klimaneutralen Landkreis" unterstützen!

Ihr Landrat

Dr. Alexander Legler

Kontakt

Landratsamt Aschaffenburg

Fachreferat I/1: Regionale Identität Bayernstr. 18 | 63739 Aschaffenburg

Koordination

Mathias Barrett | Tel: 0 60 21 / 394-483 Denise Dichtl | Tel: 0 60 21 / 394-310 E-Mail: abindienatur@Lra-ab.bayern.de

Erklärvideo

Zu einem Erklärvideo, in dem auf leicht verständliche Weise die Vorteile eines Naturgartens den Nachteilen eines Schottergartens gegenübergestellt werden, gelangen Sie hier:



Foto Titel: Claudia Evans - stock.adobe.com Foto Innenseite: Pezibear - pixabay.com



Um was geht's?

- Sensibilisierung für die große Bedeutung eines funktionierenden Ökosystems vor der eigenen Haustür
- Gestaltung der Flächen als ökologisch wertvoll, insektenfreundlich und naturnah
- Prämierung der am besten umgesetzten Projekte durch eine Fach-Jury innerhalb der einzelnen Teilnahme-Kategorie
- Bewertungskategorien: Klimafreundlichkeit, ökologische Vielfalt, Regionsbezug und gestalterische Aspekte

Wer kann wie und wann teilnehmen?

Teilnehmen dürfen alle* Privatpersonen, Gemeinden, Unternehmen, Einrichtungen und Vereine aus dem Landkreis Aschaffenburg.

1. Schottergarten:

Der Schottergarten muss durch die Umgestaltung entsiegelt und der dann versickerungsfähigere Vorgarten stattdessen naturnah, grün und umweltfreundlich gestaltet werden. Die Umgestaltung darf nicht länger als Januar 2022 zurückliegen. Der Vorher-Nachher-Effekt muss durch Fotos eindeutig dokumentiert werden.

2. Vorgarten:

Die öffentlich einsehbare Vorgarten-Fläche muss unter Verwendung heimischer Pflanzen naturnah, insektenfreundlich und ökologisch wertvoll gestaltet werden und so Lebensräume für Tiere schaffen.

3. Balkon-, Dach- oder Fassadenbegrünung:

Gefordert wird eine umweltfreundliche Balkon- oder Dach- bzw. Fassadengestaltung, die Lebensraum für Insekten schafft und einen ökologischen Mehrwert hat. Die Fläche muss durch geeignete Pflanzen begrünt und somit umweltfreundlicher als die herkömmliche Gestaltung sein.

4. Kleine Gärtnerinnen und Gärtner:

Gesucht werden Einrichtungen wie z.B. Kindertageseinrichtungen, Schulen oder Vereine, die durch aktive Beteiligung von Kindern gemeinschaftlich ein Gartenprojekt begleiten und pflegen. Das Projekt sollte einen ökologischen Mehrwert vorweisen und bereits die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner spielerisch an den Umgang mit der intakten Natur und deren Lebewesen heranführen. Mögliche Projekte können u.a. Blüh- oder Blumenwiesen, Biotope oder Kräutergärten sein.

Für eine Teilnahme füllen Sie das Anmeldeformular aus und reichen dieses samt aussagekräftiger Fotos bis 31. August 2023 unter www.regionale-identitaet-ab.de | Vorgarten-Wettbewerb ein.

Wettbewerbszeitraum: 1. April bis 31. August 2023

* Es kann auch mit Flächen, wie einem Parkplatz, dem Straßenrand, einem Kreisel, dem Pausenhof oder einem Hof teilgenommen werden. Es kann mit der gleichen Fläche maximal einmal in einer Kategorie teilgenommen werden. Ausgeschlossen sind mit Preisgeld prämierte Flächen aus den Vorgarten-Wettbewerben 2021 und 2022. Außerdem sind die Mitglieder des Preisgerichts und deren Angehörige im Sinne von § 20 Verwaltungsverfahrensgesetz von der Teilnahme ausgeschlossen.

Alle Teilnahmen der vier unterschiedlichen Kategorien sollen mit positiven Effekten für die Ökologie, die Umwelt und das Klima einhergehen. Um ein Preisgeld zu gewinnen, muss die Fläche, mit der Sie sich bewerben, besonders naturnah gestaltet sein und so zum lokalen Arten- und Umweltschutz beitragen.

Weitere Informationen sowie Tipps zur Gestaltung finden Sie unter: www.regionale-identitaet-ab.de | Vorgarten-Wettbewerb



NEU

